Die HEIMZEITUNG für unsere Bewohner, Mitarbeiter und Freunde.

miteinander



Ausgabe 31 | April 2022

Die Freude ist groß. Teri Petry lädt zur Bingo-Runde.
Es tut uns allen so gut. Der Frühling kommt.
Vierbeiniger Gast bringt große Freude. Schöner Hundebesuch.
Sammlung von Sachspenden. Hilfe für die Ukraine.
Auf besonderen Wunsch der Bewohner. Gottesdienst.

St. Konrad und St. Vinzenz Pfarrkirchen
Kreis-Caritasverband Rottal-Inn e.V.

caritas



Liebe Leserinnen und Leser,

heute darf ich Sie im Namen des Redaktionsteams der Heimzeitung herzlich begrüßen.
Seit Sommer 2005 bin ich als stellvertretende Einrichtungsleitung im Caritas-Altenheim St. Konrad tätig und mein Aufgabenfeld weitete sich stets weiter aus.
So bin ich nun unter anderem für unsere Heimzeitung zuständig und mit dem gesamten Redaktionsteam stets bemüht, jeden Monat eine ansprechende Ausgabe zu schaffen.
Ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich hiermit ganz herzlich beim gesamten Team zu bedanken, ohne dessen Beiträge und Engagement es nicht möglich wäre, Ihnen monatlich eine (hoffentlich) ansprechende Ausgabe zu präsentieren.
Gerade in Zeiten wie diesen, in denen so gut wie gar keine Veranstaltungen stattfinden, bin ich Monat für Monat aufs Neue erstaunt, wie viele Angebote und Aktivitäten dennoch in unseren Häusern stattfinden, um unseren Bewohnerinnen und Bewohnern ein Stück „Normalität“ zu bieten.
Wir alle hoffen, dass möglichst diese Normalität wieder zur Realität wird.
Bis dahin danke ich nochmals allen, die ihren Beitrag dazu leisten, ihren Mut und ihren Humor nicht verlieren und mit Eifer und Elan in den Einrichtungen tätig sind und uns die Treue halten.

Herzlichts Ihre
Iris Riglsperger
Stellv. Einrichtungsleitung St. Konrad

Wir freuen uns auf jeden vierbeinigen Gast

Hundebesuch

)) **Text:** Regina Bichlmeier **Foto:** Jasmin Obermeier

Es ist immer eine große Freude

Eine große Freude bereitet uns immer wieder der Besuch von Hunden in der Einrichtung. So war an diesem Tag der „Enkel- Hund“ von Maria Reitmeier willkommen. So ein braver Hund, der sich auch wirklich von den anderen Bewohnern anfassen und streicheln lässt. Gut für die Seele ist es schon, so ein friedlicher Kuschelhund. Vielleicht findet sich ja der ein oder andere, der mit seinem Hund zu Besuch kommen möchte ? Wir sind für jeden Vorschlag offen.





Die Freude bei den Bewohnern ist groß

Teri Petry lädt zur Bingo- Runde

)) **Text und Foto:** Regina Bichlmeier



Alles ist fast wieder wie immer

BINGO….haben wir lange nicht mehr gehört, aber ab sofort treffen sich unsere fleißigen Bingo- Damen wieder jeden Freitag im Hoagarten. Und wie immer leitet unsere Teri Petry die Bingo- Runde. Alles wie immer …Fast wie immer.



Es gibt noch etwas Abstand

Etwas Abstand halten die Damen noch zueinander. Aber das ist nicht schlimm. Schließlich geht es nicht ums Ratschen sondern um eine Runde Konzentration.





Konzentration ist stark gefordert

Nur wer gut zuhört, kann am Ende BINGO rufen und erhält einen kleinen Gewinn.

Ein herzliches Dankeschön an Teri Petry. Wir alle haben es schon arg vermisst, denn es macht so viel Freude!







Es tut so gut

Der Frühling kommt

)) **Text und Foto:** Regina Bichlmeier

In der Sonne sitzen ist einfach schön

Endlich wieder Sonne, endlich wieder raus an die frische Luft. Endlich wieder atmen.

Das Grün fehlt noch

Das ist schon ein gutes Gefühl, vor dem Haus in der Sonne sitzen und sich den Bauch oder die Schulten wärmen zu lassen.

Bewohner genießen die ersten schönen Tage

Auch wenn das Grün vom Frühling noch auf sich warten lässt, genießen wir die ersten schönen Tage für ein Sonnenbad.

Bald ist der Frühling da

Es riecht schon nach Frühling und das ist die Hauptsache.





Beteiligung an der Sammlung für Sachspenden

Auch wir leisten Hilfe für die Ukraine

)) **Text und Foto:** Redaktion

Liebe Kolleginnen und Kollegen, nächste Woche fährt von Altötting aus ein Hilfsgüter – Transport in Richtung Polen/ ukrainische Grenze. Im LKW ist noch genügend Platz für Sachspenden, deshalb wollen wir uns als KCV Rottal-Inn und dem Caritasverband Passau Stadt/ Land an einer Sammlung beteiligen. Wenn Sie gerne Sachspenden abgeben wollen, dann bitte zu folgenden Zeiten in den Innenhof von St. Konrad bringen

Freitag, 08.04.22 zwischen 8:30 und 9:30 Uhr

Montag, 11.04.22 zwischen 14:00 und 15:00 Uhr

Dienstag, 12.04.22 zwischen 11:00 und 12:00 Uhr

Am Mittwoch werden die Sachspenden dann nach Altötting gebracht. Im Anhang finden Sie eine Aufstellung, was an Sachspenden benötigt wird. Leiten Sie diesen Aufruf gerne an alle Kolleginnen und Kollegen in Ihren Bereichen weiter.

Vielen Dank und viele Grüße
Kathrin Seiler

Diesem Aufruf der Geschäftsführenden Vorständin sind viele gefolgt und so konnten unsere beiden Hausmeister Walter Bauer und Christian Gotter am Mittwoch, 13.04.22, einen Anhänger voller Hilfsgüter zur Sammelstelle nach Altötting fahren. Allen ein herzliches „Vergelt´s Gott" für ihre Spendenbereitschaft.

REWE
ANDREAS KINDERMANN
DEIN MARKT
Steffelsöd 6
84347 Pfarrkirchen

Am 08. Mai
ist Muttertag!

Blumenmanufaktur
In der
„Kindermann´s Blumenmanufaktur"
gestalten wir für Sie
individuelle Sträuße,
aktuelle und brandneue Gestecke
ganz nach Ihren Wünschen!



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Andreas Kindermann mit Team!
Für Sie geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 20 Uhr REWE.DE

Hilde greift wieder zu ihrer Quetschen

Beliebtes Mittwochskaffee

)) **Text und Foto:** Regina Bichlmeier

Betreuungsprogramm startet wieder

Zum Glück läuft das Betreuungsprogramm wieder an. So auch unser beliebtes Mittwochskaffee. Ratschen, Kaffee, Kuchen und Musik hören. Was braucht man mehr, als etwas Abwechslung in unseren Alltag. Schön ist es, dass Hilde immer wieder zu ihrer Quetschen greift und die Bewohner mit ihrer Musik erfreut. Es ist immer der Höhepunkt, auf den viele schon warten. Hoffen wir, dass wir diese liebevolle Routine jetzt wieder etablieren können.

















Auf besonderen Wunsch unserer Bewohner

Gottesdienst

)) **Text und Foto:** Regina Bichlmeier

Einladung zum Gottesdienst

Ein Herzliches Dankeschön an Josef Adler, der immer wieder an unsere Bewohner denkt und am Mittwoch Morgen zum Gottesdienst einlädt. Um unseren Bewohnern gerecht zu werden, findet dieser das zweite Mal im Festsaal statt, so dass alle interessierten Bewohner auch teilnehmen dürfen. Musikalisch begleitet wird Josef Adler von Irene Holfelder an der Gitarre und von Mesnerin Marianne Kutzler. Nach dem Gottesdienst gibt es noch die Möglichkeit, sich am Rosenkranz für den Frieden zu beteiligen.











LIEBE ZUM DETAIL
MOOSTAL
EIN ANDERER ANSATZ
FÜR IHR ZUHAUSE



BESUCHEN SIE UNSERE
WÄRMENDE AUSSTELLUNG

KOLPINGSTRASSE 8 | PFARRKIRCHEN

Öffnungszeiten
Mittwoch und Freitag: 17.30 bis 18.30 Uhr

Telefon: 08561 / 302838

www.moostal.de



Bewohner genießen die Sonne

Ein Spaziergang

)) **Text und Foto:** Regina Bichlmeier

Bewohner unternehmen eine Spaziergang

So ein schöner Tag, das nutzen wir aus. In der dritten März Woche sahen wir immer wieder die Bewohner vor der Türe in der Sonne sitzen und genießen. Es war schon richtig warm und vor dem Haus rührt sich was. Und nicht zu vergessen, der herrliche Anblick der blühenden Bäume vor dem Haus. Eine Pracht in Rosa. Da wurde es Zeit, auch mal einen Spaziergang zu unternehmen. Fußgänger und Rollstuhlfahrer wurden eingeladen, mit uns eine Runde zu drehen. Es sollte auch noch Markt sein in der Stadt, davon war leider nicht viel zu sehen. An der langen Schlange vor der Eisdiele konnten wir aber sehen, dass sich was rührt in Pfarrkirchen.

Bewegung tut uns allen gut

Schön war es, sich mal wieder die Beine zu vertreten. An der Kondition müssen wir noch etwas arbeiten. Hoffen wir mal, dass der Frühling jetzt dann bleibt.



























SCHNELL
HANS
Land-, Forst-& Gartentechnik

20 JAHRE
JUBILÄUMSHOFFEST

SONNTAG
22.MAI.2022
10.00 - 17.00 UHR

VERSCHIEDENE AUSSTELLER

ABWECHSLUNGSREICHES PROGRAMM

15.00 UHR
KRÄUTERWANDERUNG

VERPFLEGUNG DURCH TUS, LANDJUGEND UND FRAUENBUND NEUHOFEN

Stütz 1 · 84389 Postmünster
Telefon +49 8726 452
www.landmaschinen-schnell.de

Das größte Fest im Kirchenjahr

Rund um Ostern

)) **Text:** Regina Bichlmeier **Foto:** Hilde Strauch

Auch in der Osterzeit wird viel gebastelt

Natürlich halten wir uns bei unseren Veranstaltungen und Festen an das, was uns das Kirchenjahr vorgibt. So versuchen wir auch in der Osterzeit die Gedanken auf Ostern zu lenken und Angebote zu machen, die der Biografie der Bewohner entgegenkommen. Wer hat nicht früher für Ostern gebastelt? Ob mit den Kindern oder danach mit den Enkelkindern. Wer hat nicht Palmbüsche gebunden, was auch meist von den Damen erledigt wurde? Wer hat nicht Eier gefärbt und Osterlämmer gebacken? Wer ist nicht mit seinem Osterkorb in den Gottesdienst gegangen, um seine Ostereier und Osterlämmer weihen zu lassen?

Ein Ehrenplatz im Herrgottswinkel

Wer hat nicht die Palmbuschen weihen lassen in der Kirche und danach bekamen sie einen Ehrenplatz, vielleicht sogar noch im Herrgottswinkel?

Gewohnheit seit vielen Jahren

All dies haben wir wie jedes Jahr mit den Bewohnern gemacht. Genau so, wie sie es seit Jahren gewohnt sind. Hier eine kleine Sammlung von Fotos aus dieser Zeit.

Vielen Dank an den Osterhasenn und seine Helfer

Und natürlich hat uns auch der Osterhase besucht und Nester gebracht. Damit er es einfacher hatte, schickte er Teri Petry, die kennt sich besser aus im Haus. Danke für die liebevoll gebastelten Osternester Teri.

Und ein Dank an alle, die uns immer wieder unterstützen, allen voran Josef Adler, der immer wieder die Wortgottesdienste übernimmt.

























Adobe Stock © stock.adobe.com | #187880460 | Urheber: Syda Productions

Rathaus Apotheke

Stadtplatz 3 - 84347 Pfarrkirchen
Telefon: 08561 8252

Ihrer Gesundheit zuliebe



ALPHA APOTHEKE

Max-Lanz-Straße 1 - 84347 Pfarrkirchen
Telefon: 08561 9884377







O Du Lamm Gottes das Du
hinweggenommen die Sünde der Welt.

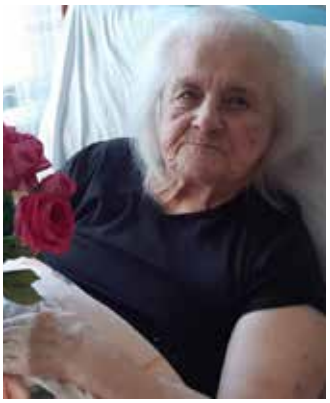





























Ein sehr positives Ergebnis

Kochen mit Hilde

)) Text und Foto: Regina Bichlmeier

Kochen ist Frauensache

Kochen liegt immer voll in Frauenhänden. So kamen auch am Montagnachmittag einige Damen von Station Delfin in den Hoagarten, um am Kochen teilzunehmen.

Eine einfache Idee mit besonderen Effekt

Hilde hat sich etwas Einfaches ausgedacht, ohne viel Aufwand aber mit großem WOW Effekt. Es wurde Sahne geschlagen, mit Quark vermischt, schön dekoriert mit Obst und einem Deko- Papierschirmchen und als Highlight gab Hilde einen Tropfen Eierlikör oben drauf. Oder auch zwei oder drei Tropfen.

Es konnte sich sehen lassen und hat allen sehr gut geschmeckt. Und vor allem hatten die Damen mal wieder etwas zu tun und konnten ein sehr positives Ergebnis verköstigen.

So soll es sein.













Ein alter Brauch begeistert unsere Bewohner

Ostersträuße

)) **Text:** Ingrid Schnell **Foto:** Team Buche

Es war wie früher

Palmzweigerl in ein Glas stellen, bunte Eier und fertig ist ein wunderschöner Osterstrauß. So einfach wie es klingt ist es nicht, vor allem steckt ein alter Brauch dahinter. Meist werden verschiedene Zweige, wie Birke, Kirsche, Hasel und Palmkätzchen am Gründonnerstag geschnitten und in eine Vase gestellt, damit sie bis Ostersonntag Blätter austreiben. Dies symbolisiert die Freude über das Wiedererwachen der Natur im Frühling und zeigt uns auch die Wiederauferstehung Jesus Christus.











Welch ein Genuss an der frischen Luft

Endlich RAUS in unseren wunderschönen Sinnesgarten

)) **Text und Foto:** Ingrid Schnell

GOTT sei DANK

Endlich Frühling, endlich RAUS, endlich Sonne! Welch ein Genuss! Endlich spazieren gehen! Schön langsam zieht es alle raus in die Sonne. Sämtliche Gelenke und Muskeln erwachen wieder aus dem Winterschlaf.

Corona liegt hinter uns

Eine anstrengende, herausfordernde Corona Welle haben wir GOTT sei DANK wieder hinter uns! Bewohner und auch Mitarbeiter waren betroffen.

Helfen müssen wir uns selbst

In dieser Zeit hätte ich mir so sehr gewünscht, dass alle Theoretiker, Politiker und, und, und, mal für 14 Tage uns und unsere Bewohner unterstützen. Es wird nur geredet, beraten, Maßnahmen beschlossen und so weiter, aber wirklich unterstützen tun wir UNS selber.

Herzlichen Dank

Ein riesengroßes herzliches DANKE an ALLE Mitarbeiter, die immer eingesprungen sind, sehr viele Überstunden gemacht haben und einfach immer für unsere Bewohner da waren und immer sind.

Es war mühevoll

Obwohl es mühevoll war, haben wir nicht vergessen, wie schön es ist, die Sonne zu genießen, den Frühling zu spüren und zu riechen.
Erst werden kleine Runden im SINNESGARTEN gedreht und dann wird der Radius erweitert, der neue Weg durch die Streuobstwiese wird immer mehr genutzt und das ist richtig schön. Und jeden Tag geht's ein Stückchen mehr und die Freude kehrt wieder zurück. Raus in die Natur, Sonne tanken und lachen, dies ist die beste Medizin.
GOTT sei DANK





















Gepflegter Sinnesgarten

Frühlingserwachen in der Streuobstwiese beim St. Vinzenz

)) **Text und Foto:** Johanna Maier

Im parkähnlichen Garten

Es geht durch den gepflegten Sinnesgarten des Alten-und Pflegeheimes St. Vinzenz, vorbei an dem großen Mensch-ärgere-dich-nicht- Spiel, am Pavillon mit den Klanginstrumenten, am großen Insektenhotel, Hochbeet und am Gedenk- und Abschiedsplatz. Und dann gelangt man vom parkähnlichen Garten hinaus zur Streuobstwiese der Stadt Pfarrkirchen. Hier führt ein Weg, der im letzten Herbst erst eingeweiht wurde in Richtung Bolzplatz.

Die Neuerung ist sehr beliebt

Das neu geschaffene Areal erfreut sich seither großer Beliebtheit. Stabile Holzbänke, vom Bauhof hergestellt und von der Stadt gesponsert laden hier zum Verweilen ein. Die Bewohnerinnen und Bewohner des Alten-und Pflegeheimes St. Vinzenz und Besucher der Streuobstwiese genießen den Blick auf die Stadt, auf die Wallfahrtskirche am Gartlberg oder den beliebten Rad-und Gehweg zur blauen Brücke, wo immer etwas los ist. Heimbewohner rasten hier und erleben die Atmosphäre in der freien Natur, freuen sich aber auch auf einen Ratsch mit benachbarten Menschen, schauen den Kindern beim Spielen zu. Jung und Alt erleben jetzt zum ersten Mal am neuen Weg die bald stattfindende Blütezeit der Obstbäume. „Frühlingserwachen“- eine Wohltat für die Seele nach einem langen Winter, nach den vielen Einschränkungen wegen der Pandemie. Endlich wieder hinaus in die Natur.















Ehrenamtliches Mädchen für Dekoration

Gestalten für Ostern mit Janett



)) **Text und Foto:** Ingrid Schnell

Ostern steht vor der Tür

Gemeinsam mit Janett, unserem ehrenamtlichen Deko-Mädchen, haben einige Bewohnerinnen Osterstimmungen in ihre Zimmer geholt.



Alle waren sehr fleißig

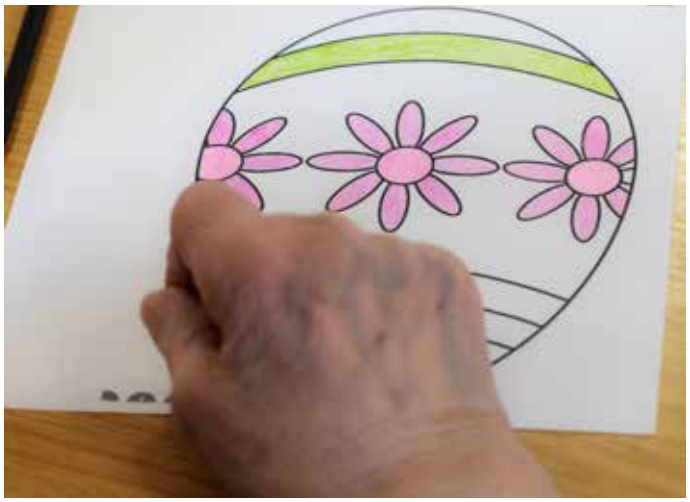
Fleißig wurde gemalt und ausgeschnitten, die bunten Ostereier die dabei entstanden, durfte sich jede Dame mitnehmen.
Es wurde nicht nur „gearbeitet“, nein es wurde auch erzählt und über früher gesprochen.
Wie war die Zeit vor Ostern, was gab es da, wie wurden die Eier gefärbt, welche Bräuche gab es?
Eine unterhaltsame und kreative Zeit ging viel zu schnell vorbei.
Danke liebe Janett für die Zeit, die du unseren Bewohnern schenkst!













Ein anderer Ansatz für Ihr Zuhause

Design trifft auf Kachelofenbau

Soutschek Kachelofenbau in Pfarrkirchen

Wir verkaufen nicht nur Kachelöfen und Kaminöfen. Wir wissen, dass Sie mehr von uns verlangen. Deshalb hat jedes einzelne Mitglied unserer Familie ein Ziel: Ihnen zu helfen, Ihre Träume zu verwirklichen. In unserer Ausstellung finden Sie eine ganz neue Welt von Öfen!



)) **Text und Foto:** Markus Soutschek





Humor schadet nicht

Lustige Hühner

)) **Text:** Ingrid Schnell **Foto:** Team Buche

Unterhaltung am Nachmittag

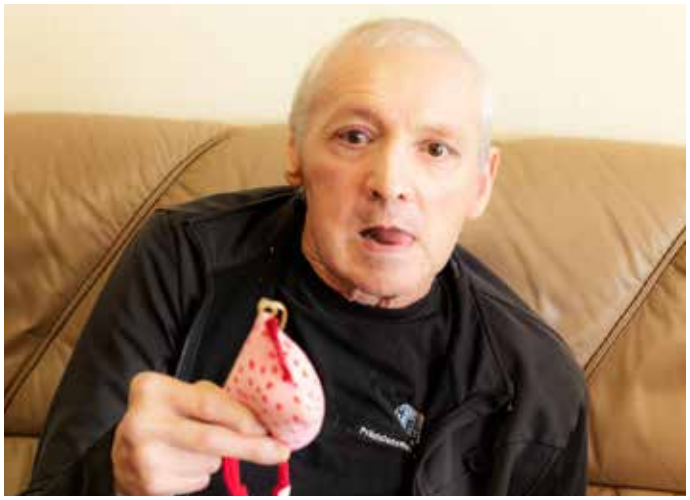
Wie die Hühner auf der Stange sitzen die bunten Stoffhühner am Tisch.
Da lachen ja die Hühner!
Auch ein blindes Huhn findet mal ein Korn!
Der Hahn im Korb!
Die laufen rum, wie aufgescheuchte Hühner und noch viele Sprichwörter gibt es zum Thema Hühner.
Ein amüsanter Nachmittag mit den lustigen bunten Hühnern fand passend kurz vor Ostern in Buche statt.















Bestattungsinstitut Pietät Schäufl

Bestattung und Begleitung

Wir helfen Ihnen im Trauerfall.

Wir übernehmen von der pietätvollen Abholung und Überführung der Verstorbenen von zu Hause, vom Heim oder Krankenhaus, bis zur Organisation der Beerdigung und der Erledigung aller Formalitäten. Für welche Bestattungsform Sie sich entscheinden - wir kümmern uns darum.



)) **Text und Foto:** Bestattung Schäufl

Unterhaltsamer Nachmittag mit Sinn

Palmbuschen binden

)) **Text:** Ingrid Schnell **Foto:** Team Vinzenz

Palmbuschen, eine alte Tradition lebt weiter!

Jedes Jahr werden Palmsträuße gebunden. Diesen Brauch kennt jeder, es ist nur überall ein bisschen anders gehandhabt worden. Während dem Binden wurde über die Bedeutung gesprochen.

Von Glaube und Medizin

In manchen Orten wird der Palmbuschen aus sieben Pflanzen gebunden, die allesamt eine starke Beziehung zum Volksglauben und zur Volksmedizin hatten:
- **Efeu** ist Zeichen für die Ewigkeit und Treue;
- **Hasel** steht für Weisheit und Fruchtbarkeit;
- **Lärche** ist ein heiliger Baum und Schutzbaum;
- **Salweide** ist Zeichen von Auferstehung und Neubeginn;
- **Wacholder** (Segenbaum) ist Lebendig Macher;
- **Eichenlaub** steht für das Vergängliche
- **Buchsbaum** ist ein Symbol des Lebens;

Die bunten Bänder haben ebenfalls ihre Bedeutung:
- **Grün** steht für Freude über die Auferstehung,
- **Rot** für den Bluttod Christi,
- **Weiß** für seine Unschuld.

Die geweihten Zweige werden dann an verschiedenen Orten aufgestellt:
- **Im Feld** soll er die Ernte schützen,
- **unterm Dach** vor Unwetter und Feuer bewahren,
- **im Stall** Krankheiten abwehren.

Eine wahrlich stolze Leistung der Bewohner

Einen sehr interessanten Nachmittag konnten die Bewohner erleben und stolz waren sie auf ihre gefertigten Palmbüscherl.


























Gemeinsames Basteln

Schöne Eierbecher

)) Text und Foto: Team Buche





Eine sehr schwierige Frage

Was war zuerst da – das Huhn oder das Ei? Diese Frage lässt sich auf der Station Buche ganz klar beantworten. Es ist nämlich das Huhn! Die Eier kommen erst am Karfreitag dazu. Das Huhn ist ein kleiner Eierbecher, den alle Bewohner der Station am Ostersonntag zusammen mit einem gefärbten Ei überreicht bekommen.

Es ist ganz einfach

Die Utensilien sind sehr simpel. Eierschachteln, ein bisschen buntes Papier, ein paar Federn, sehr viel Kleber, einen Stift und der Fantasie freien Lauf gelassen, schon sind die niedlichen Eierbecher für unser Osterfrühstück fertig.



Und in diesem Sinne:

Ich wünscht ich wär' ein Huhn, ich hätt' nicht viel zu tun.
Ich legte jeden Tag ein Ei und sonntags sogar zwei.











Wir gratulieren herzlichst zum Geburtstag und wünschen alles Gute!

Nöbauer Marianne

Ebel Irene

Mellau Rita

Reichl Rosa

Gruber Kurt

Stömmer Walburga

Lindinger Johann

Hänsle Renate

Wer im Monat Mai Geburtstag hat,
ist ein Frühlingskind,
kann sich erfreuen an Blumen und Blatt,
die im Mai am Wachsen sind.

Maiglöckchen als Geburtstagsstrauß
bringt große Freud´,
zu den Geburtstagskindern ins Haus
in der Maienzeit.

)) **Geburtstagsgruß von:** Romy Rusch

Adobe Stock © stock.adobe.com | #78407925 | Urheber: naddya



Ludwig Schmid feiert 83. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch

)) **Text und Foto:** Ingrid Schnell

Herzlichen Glückwunsch lieber Ludwig Schmid zu deinem 83. Geburtstag

Ludwig Schmid ist im Januar bei uns im beschützenden Bereich eingezogen, er wird auf Wunsch seiner Frau von uns Lugge genannt. Er ist in Simbach geboren, hat drei Schwestern, die ihn sehr mochten und immer noch mögen. Nach der Volksschule erlernte er den Handwerksberuf Mauerer, war dann lange Jahre in München am Bau. Erst in den 70er Jahren wechselte er zum Wacker nach Burghausen, dort hat er bis zur Rente gearbeitet.

In München war es schön

Die Zeit in München hat ihm sehr gefallen, er musste zwar viel und schwer arbeiten, aber so ging es allen. Es waren lauter junge Burschen, die zusammengehalten haben und gemeinsam eine lustige Zeit erlebten.
Mit seiner Ehefrau Hedi hat er Sohn Michael und Tochter Sonja. In der Zeit VORHER hat er gerne geangelt und war sehr an Sport interessiert.

Große Freude am Jubeltag

Voller Freude war Lugge, als an seinem Jubeltag sein Sohn Michael und seine Ehefrau Hedi zu Besuch kamen. Gemeinsam verbrachten sie einen schönen Nachmittag im Festsaal und später draußen im Garten.
Lieber Lugge, wir wünschen dir noch viele schöne Jahre!



Stefan Meissl feiert 71. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch

)) **Text und Foto:** Ingrid Schnell

Herzlichen Glückwunsch lieber Stefan Meissl zu deinem 71. Geburtstag

Schon seit Januar 2014 lebt Stefan Meissl aufgrund seiner Erkrankung bei uns auf Holler. Mit Ludwig Huber hat er einen sehr guten Freund gefunden. Sie gehen regelmäßig raus in den Garten, manchmal sogar bis zum Aldi oder auch weit durch die Siedlung.

Er ist überall sehr gerne dabei

Stefan macht gerne überall mit. Er schiebt, wenn es sein muss, seinen Freund durch die Gegend und genießt die Zeit mit fernsehen. Männerstammtisch und Witze unter der Gürtelline mag er am liebsten, da wird er dann wieder wie ein verschmitzter Lausbub. Von seinem Leben VORHER gibt es nur ganz wenig, er war Maler und ist geschieden, aber das hat für uns keine Bedeutung.
Lieber Stefan, wir wünschen dir weiterhin eine gute Zeit bei uns und gute Freunde, die dich mitnehmen!

Bilderrätsel

)) **Text und Foto:** Johanna Maier

Auf geht's zur Schnitzeljagd

Eine Schnitzeljagd kommt nicht nur bei Kindern gut an, vielmehr macht sie Spaß bei Alt und Jung! Also machen wir uns wie Detektive auf die Schatzsuche und am Ende wartet eine Belohnung…

Und dazu gilt es im Garten Spuren zu entdecken, um des Rätsels Lösung zu finden. Keine Kreidespuren, keine Sägespäne oder Kreppbänder helfen uns bei













der Schnitzeljagd. Es sind Motive, eingefangen bei einer Fotorally, entdecken wir die geheimnisvollen Bilder im Garten und lösen wir das Rätsel!
Die Motive mit Nummern zuordnen und in der Verwaltung vorzeigen. Unter allen Richtigen werden drei ausgelost, die dann eine Belohnung bekommen.
Viel Spaß beim SUCHEN und FINDEN!

Wir wünschen gute Unterhaltung und viel Freude beim Rätseln.















Im Gedenken an die Verstorbenen

Wir beten für:

Anna Bruckmeier

verstorben am 21. März 2022, 102 Jahre

Anna Bruckmeier konnte ein paar Tage vor ihrem Heimgang noch den 102. Geburtstag feiern, wir haben ihr noch eine gute Zeit bei uns im Vinzenz gewünscht. Sie durfte vorausgehen. Nun kann sie ihren Blick wieder über das Inntal gleiten lassen. Einen Tag vorher konnten sich die Angehörigen verabschieden und Pater Darius spendete ihr noch die Krankensalbung.

Rosa Rommel

verstorben am 24. März 2022, 81 Jahre

Rosa Rommel ist im Februar 2018 bei uns eingezogen und genoss es, draußen in der Natur zu sein. Anfangs war sie körperlich noch fit und konnte spazieren gehen, Sie liebte die Begleitung einer Betreuungskraft, dann erzählte sie ein wenig von sich. Ihre Augen strahlten, wenn sie die Schönheit der Natur betrachten konnte. Still und leise war sie und so ist sie auch gegangen.

Anneliese Wägner

verstorben am 11. April 2022, 80 Jahre

Anneliese Wägner verstarb nach langer mit Geduld ertragener Krankheit. Eingezogen ist sie im September 2021 in ein Einzelzimmer im dritten Stock mit „schöner Aussicht“, wie sie immer sagte. Sie nahm gerne am Kaffeemittwoch teil, war ein Stammgast beim Bingo und bei der Gymnastik. Sie wurde auf ihrem letzten Weg von ihren Kindern und Enkelkindern begleitet.

Silvia Gruber

verstorben am 8.April 2022, 62 Jahre

Ein Schock für Mitarbeiter und Bewohner war der sehr plötzliche Tod von Silvia Gruber in den frühen Morgenstunden des 08. April.

Geboren wurde Silvia am 08. März 1960 und sie feierte am 07. März 2022 ihr 14 jähriges Jubiläum im Haus St. Konrad. Gut ginge es ihr jetzt, sagte sie immer, wie ich eingezogen bin ging es mir schlechter. Am Donnerstag warst du noch beim Frisör und so stolz auf deinen neuen Haarschnitt. Färben wolltest du die Haare jetzt nicht mehr, sondern sehen, wie sie grau aussehen. Leider war dir dieses nicht mehr möglich. Du warst immer die erste, die uns im Spätdienst begrüßt hat, da du viel vor dem Haus an der frischen Luft warst, oder aber im Eingangsbereich am runden Tisch. Wir werden noch lange an dich denken, da dein Platz jetzt leer ist. Wir hoffen, es geht dir gut dort, wo du jetzt bist.

Alle, die ihr im Frühling verstorben seid,
wir gedenken euch,
vorbei ist nun euer weltliches Leid
mit dem Tod sogleich.
Ihr lebtet auf Erden bis zur Endlichkeit,
bis der Tod gekommen,
nun werdet ihr in der Unendlichkeit
zur Ruhe kommen.

)) **Trauergedanke von:** Romy Rusch



Trost finden im Gebet

Lieber Gott, du hast mit den Jahreszeiten
alles so schön gemacht,
alles, was wir im Frühling vorbereiten,
wird im Herbst eingebracht.
Du hast uns diese schöne Erde gegeben,
wo alles wunderbar gedeiht
und die meisten Menschen, sie streben
nach friedlicher Zeit.
Doch auch das Böse ist auf Erden,
um zu zerstören,
lasse uns gemeinsam friedlich werden
und uns gegen das Böse wehren.
Auch jene, die vom Bösen getrieben
brauchen deinen Segen,
damit alle Menschen sich lieben
in einem friedlichen Leben.
Lasse den Heiligen Geist zu jenen kommen,
die kein Erbarmen kennen,
weil sie nur von Habsucht eingenommen
und sich Machthaber nennen.
Schenke dieser Erde weiter große Pracht
in diesen Zeiten,
denn allein nur deine göttliche Macht,
kann Bosheit vermeiden.
Beschütze diese unsere wunderbare Erde
und alle die da leben,
mache, dass die Menschheit friedlich werde
mit deinem Segen.

AMEN

)) **Ein Gebet von:** Romy Rusch

Adobe Stock © stock.adobe.com | #316130545 | Urheber: anko_ter
Adobe Stock © stock.adobe.com | #284471109 | Urheber: New Africa

PIETÄT

Schäufl

HILFE IM TRAUERFALL

Einfühlsame Unterstützung

Pietätvolle Begleitung

Zuverlässiger Beistand

Individuelle Wünsche

Pietät Schäufl

Passauer Straße 10
84347 Pfarrkirchen

Telefon 0 85 61 / 983 66 59

schaeufl.com
pfarrkirchen@schaeufl.com

Für pflegende Angehörige

Informationsveranstaltung



Fotolia / Adobe Stock © CHW | #33241989

„Ja sagen“

zu dem, was das Leben bereithält.

St. Vinzenz, Montag, 09. Mai 2022, Beginn: 15.00 Uhr



Diakon **Mario Unterhuber**

Anschließend besteht die Möglichkeit bei Kaffee und Kuchen zur Begegnung und zum persönlichen Gespräch.



Gottesdienstordnung

Die Teilnahme an den Gottesdiensten
ist wieder ohne Beschränkung möglich.

Messintentionen

können in der Verwaltung beider Häuser eingegeben werden.

Hinweise zu Corona

Herzlich Willkommen - zu beachten

)) **Text:** Iris Riglsperger

Das Coronavirus stellt die größte Bewährungsprobe seit langem dar.

Das Coronavirus ist leider immer noch da und bis auf weiteres gelten in den Häusern folgende Regeln:

- **Negativer Test, unabhängig vom Impfstatus (24 Stunden gültig)**
- **Bitte immer in der Verwaltung melden**
- **Die AHA-Regeln sind weiter einzuhalten**







Bestattungen
Müller Schröppel



Ihr Bestattungsmeister

Erdbestattung
Feuerbestattung
Trauerredner
Friedhofspflege
Wohnungsauflösung
Kostenlose Bestattungsvorsorge
Eigene Fahrzeugflotte
Trauerfloristik

Höckberger Straße 26
84347 Pfarrkirchen

Telefon 08561 / 12 03

bestattungen-mueller.de



Adobe Stock © stock.adobe.com | #48879488 | Urheber: © Smileus

Mai

Im Wandel der Jahreszeiten

)) ein Gedicht von: Romy Rusch

Komm lieber Mai und mache
die Bäume wieder schön,
lasse ihre Knospen sich entfachen,
damit wir ihre Blüten sehn.
Lasse Sonnenstrahlen zur Erde nieder,
damit die bunte Pracht
von all den schönen Blumen wieder
uns an jedem Tag anlacht.
Wir spüren beim Tanzen in den Mai
eine große Wonne,
und fühlen uns sehr frisch und frei,
beim Spaziergang in der Sonne.
Der Maibaum, der am Festplatz steht,
ist stets mächtig groß
und abends, wenn es zum Maifeuer geht,
ist die Stimmung grandios.
Die Maifeste sind vor allen Dingen
immer wieder schön,
denn wenn wir die Mailieder singen,
kann jeder Frust vergehn.
Wäre doch die ganze Welt ein Mai,
dann könnte Frieden werden
und wir fühlten uns dann alle frei,
wir Menschen hier auf Erden.

Impressum

Herausgeber der Heimzeitung „Miteinander“:
Caritas Altenheime

Altenheim St. Konrad
Ringstr. 3
84347 Pfarrkirchen
Telefon 0 85 61 30 07 0

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz
Konrad-Wirnhier-Str. 13
84347 Pfarrkirchen
Telefon 0 85 61 98 91 00

eMail: info@altenheim-pfarrkirchen.de
Internet: www.caritas-rottal-inn.de

Redaktionsteam:
Benjamin Wieczorek
Iris Riglsperger
Gerda Büchner
Regina Bichlmeier
Ingrid Schnell
Martina Soutschek
Johanna Maier
Jasmin Obermeier
Romy Rusch
MAV